



DaF-Teletutorium

„Meine Aufgabe als Tutorin war in jeder Hinsicht ein großer Gewinn. Ich habe eine sehr gute Gelegenheit nutzen dürfen, mich sowohl kulturell als auch sprachlich weiterzubilden.“



Trierer Tutoren-Gruppe 2010



Trierer Tutoren-Gruppe 2011



Chinesische Gruppe 2009

„Weil das ein „one-to-one“- Programm ist, können die TutorInnen mehr Zeit für die Korrekturen haben als die Lehrer. Sie sind sorgfältiger. Darüber hinaus können wir auch andere Verbindung neben der Hausarbeitshilfe aufnehmen. Dann haben wir mehr Gelegenheit Deutsch zu benutzen.“

Kontakt

Dr. Renate Freudenberg-Findeisen

Universität Trier
FB II - Deutsch als Fremdsprache
A 318
D-54286 Trier

Tel.: +49-651-201-3152

Fax: +49-651-201-3144

E-Mail: freufin@uni-trier.de

Laura Rudolphi

E-Mail: s2larudo@uni-trier.de

<http://www.uni-trier.de/index.php?id=20406>

**Eine Kooperation des Faches
Deutsch als Fremdsprache
der Universität Trier
und der Deutschabteilung der
Universität Xiamen/ China**



Universität Trier



I. Konzept

Angehende DaF-Lehrkräfte begleiten DaF Lerner via Internet (E-Mail, Chat, Skype) im One-to-one Tutorium und schulen so einerseits ihre eigenen Fähigkeiten als e-Lehrende und unterstützen zudem den Erwerb der deutschen Sprache ihrer Tutees.

II. Teil einer hybriden Lernumgebung

Das Teletutorium ist Teil eines Präsenzkurses zum wissenschaftlichen Schreiben an der Universität von Xiamen. Der Kurs umfasst 4 Stunden die Woche. Die Studierenden sind im 2. Lernjahr und werden am Ende des Semesters die PGG – Zentrale Prüfung über die deutschen Sprachkenntnisse – ablegen.

III. Aufgaben der deutschen Studierenden

Hauptaufgabe ist es, prozessorientierte Hilfestellung bei der Bewältigung von Schreibaufgaben zu geben. Aber auch die Ausgestaltung und Aufrechterhaltung eines persönlichen Kontakts sind wichtig, um authentische Sprachanlässe und interkulturelle Begegnung zu fördern.

IV. Gewinn für chinesische Studierende

Chinesische Studierende haben die Möglichkeit, sich intensiv und über einen langen Zeitraum mit ihrer Schreibproduktion auseinanderzusetzen und individuellen Fehlerquellen nachzugehen. Zudem ist ein interkultureller Austausch möglich. Dies alles kann zu einem besseren Semesterabschluss und einer guten Vorbereitung der BA-Arbeit führen.

V. Gewinn für deutsche Studierende

Die Studierenden haben die Möglichkeit, eine Korrekturweise zu entwickeln, die dem Lerner helfen kann, seine Fehler selbst zu erkennen und zu verbessern sowie dem Lernenden die Gelegenheit zu



Chinesische Gruppe 2010

geben, seine eigene sprachliche Kompetenz zu erproben und zu erweitern. Auch die Möglichkeiten und Grenzen einer e-vermittelten Lehr- und Lernsituation zu erfahren, ist ein Gewinn.

VI. Organisatorisches

Das Teletutorium beginnt immer zwischen dem Winter- und Sommersemester (Februar) und endet im Mai. Für Studierende des Zusatzzertifikats bzw. Kurzstudiums entspricht die Veranstaltung dem PS III. Die Seminarleistungen umfassen den regelmäßigen Austausch mit dem Tutee, die Korrektur der Schreibaufgaben, die Beteiligung am e-Austausch sowie eine Abschlussdokumentation.

VI. Teilnahmevoraussetzungen

Studium

Zusatzzertifikat und Kurzstudium

abgeschlossenes PS I

BA-Studiengang

abgeschlossenes Modul 1

Technik

Kenntnisse im Umgang mit Kamera & Headset sind von Vorteil

Freude am Umgang mit neuen Medien und neuer Software